

Gemeinsamer Antrag

der Fraktionen CDU, FWV, Bündnis 90 / Die Grünen, SPD, FDP und Die Linke

- 1. Die zweckgebundene Fundtierkostenpauschale des Landkreises wird auf 100.000 EUR per anno erhöht und zu den gegebenen Bedingungen gewährt.**
- 2. Der Fundtierkostenpauschalvertrag wird als Zeichen der Anerkennung und des Vertrauens in die vom Verein geleisteten Arbeit vorzeitig über das Jahr 2020 hinaus bis zum Jahre 2025 verlängert.**
- 3. Im Kreishaushalt 2020 werden 100.000 EUR als anteiligen Investitionszuschuss für anstehende Sanierungsmaßnahmen im Tierheim in Albstadt im Rahmen des 2017 erarbeiteten Masterplans bereitgestellt, vorbehaltlich der Vorlage eines konkreten Investitions- und Finanzierungsplanes für den nächsten Sanierungsabschnitt.**

Begründung:

Die durch ein Tierheim zu leistenden Aufgaben sind nach bundesweiten Erhebungen des Deutschen Tierschutzbundes durchschnittlich 70% solche der öffentlichen Hand. Aus diesem Grund wurde in den Jahren 1983/84 von den Kreiskommunen, dem Landkreis und dem Tierschutzverein Zollernalbkreis e.V. mit dem gemeinsam finanzierten Bau des Hundehauses die Grundlage für ein dem Zollernalbkreis angemessenes Tierheim geschaffen.

Der Verein hat seither Betriebs- und Investitionsmitteln im Millionenbereich investiert. Aufgrund der Tatsache, dass das „Staatsziel Tierschutz“ der Bundesrepublik Deutschland im öffentlichen Bewusstsein stetig an Bedeutung gewinnt, ist der Trägerverein aufgrund der daraus resultierenden und ständig wachsenden Anforderungen an die Grenzen seiner Belastbarkeit gekommen.

Mit einem im Jahr 2017 erstellten Masterplan kann der Tierschutzverein nachvollziehbar untermauern, wie sehr der bestehende Gebäudebestand sanierungsbedürftig geworden ist, und welche zusätzlichen Erweiterungen in Zukunft auf den Verein zukommen werden. Diesen Notwendigkeiten und möglichen Anforderungen wird der Verein unter normalen Bedingungen nicht nachkommen können.

Zwar erhält der Verein seit 2010 seitens des Landkreises als Vertreter der Kreiskommunen vertraglich geregelt eine Fundtierkostenpauschale, doch deckt diese den zwischenzeitlich entstandenen Aufwand nicht mehr. Sie ist die reine Erstattung tatsächlich entstandener und jährlich nachzuweisender Kosten im Zusammenhang mit der Unterbringung von Fundtieren. Auch liegt der Zollernalbkreis mit dieser Pauschale am unteren Ende eines landesweiten Rankings.

Um eine angemessene Weiterentwicklung und einen dauerhaft gesicherten Betrieb des Tierheims zu gewährleisten, benötigt der Verein für das Tierheim eine kostende-

ckende Fundtierkostenpauschale sowie Investitionszuschüsse für die anstehenden Sanierungsmaßnahmen.

- 2 -

Anlagen

- 1 Masterplan für das Tierheim Tailfingen
- 1 Kostenschätzung vom 23.10.2019
- 1 Lageplan zur Kostenschätzung

Kostenschätzung in Anlehnung an DIN 276

Kostenschätzung MP4-01

Bauherr

Verfasser

Bauvorhaben

Stand

Grundlagen

Kostenstand

aufgestellt

Tierschutzverein Zollernalb e. V.
Mönkeweg 13
72393 Burladingen

Roth Architekten
Landgraben 4
72458 Albstadt

Masterplan Tierheim Taiflingen
Im Schalkental 6- 7
72461 Albstadt

23.10.2019

Masterplan MP4 Roth Architekten

Zeitpunkt der Ermittlung

ph

ROTH ARCHITEKTEN

KGR	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
-----	----------	-------	---------	---------------	-------------

Maßnahme A
Neubau Hundehaus/ Kleintiere. Nach Fertigstellung Umsiedelung Bewohner Hundehaus 2 in den Neubau.

300	Bauwerk-Baukonstruktion				
1	Neubau Hundehaus/ Kleintiere, BGF 230 m², BRI 943 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 301,50 €/m³	943,000	m³	301,50 €	284.408,80 €
Summe					284.408,80 €

Summe KGR 300	284.408,80 €
---------------	--------------

400 Gebäudetechnik					
1	Neubau Hundehaus/ Kleintiere, BGF 230 m², BRI 943 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 80 €/m³	943,000	m³	80,00 €	75.440,00 €
Summe					75.440,00 €
Summe KGR 400					75.440,00 €
500 Aussenanlagen					
1	Neubau Hundehaus/ Kleintiere, BGF 230 m², BRI 943 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 18,50 €/m³	943,000	m³	18,50 €	17.445,50 €
Summe					17.445,50 €
Summe KGR 500					17.445,50 €
600 Ausstattung und Kunstwerke					
Summe KGR 600					ohne Ansatz
700 Baunebenkosten					
730 Architekten- und Ingenieurleistungen					
1	Architekt, Honorarberechnung laut HOAI, ca. 13,5 % aus KG 300 +400	1,000	pschl	48.579,59 €	48.579,59 €
2	Statik /Tragwerksplanung, ca. 10% von 40% aus KG 300	1,000	pschl	11.376,35 €	11.376,35 €
3	technische Ausrüstung HLS		pschl	ohne Ansatz	ohne Ansatz
4	technische Ausrüstung Elektro		pschl	ohne Ansatz	ohne Ansatz
					59.955,94 €
740 Gutachten und Beratung					

741	Thermische Bauphysik								
744	Sommerlicher Wärmeschutz								
	Vermessung	1.000	pschl	800,00 €	ohne Ansatz				
	Aufnahme Baugrund bei Beginn Bauarbeiten	1.000	pschl	300,00 €	300,00 €				
					1.152,00 €				
770	Allgemeine Baunebenkosten								
771	Prüfungen, Genehmigungen, Abnahmen		pschl		ohne Ansatz				
	Summe KGR 700								61.107,94 €

	KGR 300-400 netto gesamt								359.848,80 €
	KGR 100-700 netto gesamt								438.402,24 €
	zzgl. MwSt							19,00%	83.296,43 €
	Summe KGR 100-700 brutto								521.698,67 €

Maßnahme B
Abbruch Hundehaus 2 und Neubau Hundehaus 2. Nach Fertigstellung Umsiedelung Bewohner Hundehaus 1 in den Neubau.

300	Bauwerk-Baukonstruktion								
1	Abbruch Hundehaus 2, BGF 362 m², BRI 1176,50 m³								
	Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 10,80 €/m³	1176,500	m³	10,80 €	12.706,20 €				
2	Neubau Hundehaus 2, BGF 362 m², BRI 1176,50 m³								
	Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 301,60 €/m³	1176,500	m³	301,60 €	354.832,40 €				
	Summe				367.538,60 €				
	Summe KGR 300								367.538,60 €
400	Gebäudetechnik								

1	Neubau Hundehaus 2, BGF 362 m², BRI 1176,50 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 80 €/m³	1176,500	m³	80,00 €	94.120,00 €
Summe					94.120,00 €
Summe KGR 400					94.120,00 €

500	Außenanlagen				
1	Neubau Hundehaus 2, BGF 362 m², BRI 1176,50 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 18,50 €/m³	1176,500	m³	18,50 €	21.765,25 €
Summe					21.765,25 €
Summe KGR 600					21.765,25 €

600	Ausstattung und Kunstwerke				
Summe KGR 600					ohne Ansatz

700	Baunebenkosten				
-----	----------------	--	--	--	--

730	Architekten- und Ingenieurleistungen				
1	Architekt, Honorarberechnung laut HOAI, ca. 13,5 % aus KG 300 +400	1,000	pschl	62.323,91 €	62.323,91 €
2	Statik / Tragwerksplanung, ca. 10% von 40% aus KG 300	1,000	pschl	14.701,54 €	14.701,54 €
3	technische Ausrüstung HLS		pschl	ohne Ansatz	ohne Ansatz
4	technische Ausrüstung Elektro		pschl	ohne Ansatz	ohne Ansatz
					77.025,45 €

740	Gutachten und Beratung				
741	Thermische Bauphysik Sommerlicher Wärmeschutz		pschl		ohne Ansatz

744	Vermessung Aufnahme Baugrund bei Beginn Bauarbeiten	1.101,00 € 300,00 €	pschl pschl	1.000 1.000	1.101,00 € 300,00 €	1.101,00 € 300,00 €
		1.401,00 €				1.401,00 €

770	Allgemeine Baunebenkosten					
771	Prüfungen, Genehmigungen, Abnahmen		pschl			ohne Ansatz

	Summe KGR 700	78.426,46 €
--	---------------	-------------

	KGR 300-400 netto gesamt	461.658,60 €
	KGR 100-700 netto gesamt	561.850,31 €
	zzgl. MwSt	19,00%
	Summe KGR 100-700 brutto	668.601,86 €

Maßnahme C
Teilabbruch Hundehaus 1 und Neubau Hundehaus 1 auf bestehendem Untergeschoss Hundehaus 1, Nach Fertigstellung Umsiedelung der Hunde aus Maßnahme 1 in den Neubau.

300	Bauwerk-Baukonstruktion					
-----	-------------------------	--	--	--	--	--

1	Abbruch Hundehaus 1, BGF 307 m², BRI 583,30 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 10,80 €/m³	10,80 €	m²	583,300	6.299,64 €
2	Neubau Hundehaus 1, BGF 307 m², BRI 583,30 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 120,12 €/m² ohne Erdarbeiten und Fundamente	120,12 €	m²	583,300	70.066,00 €
	Summe				76.365,64 €

	Summe KGR 300	76.365,64 €
--	---------------	-------------

400	Gebäudetechnik					

1	Neubau Hunderhaus 1, BGF 307 m², BRI 583,30 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 80 €/m³	583,300	m³	80,00 €	46.664,00 €
	Summe				46.664,00 €
	Summe KGR 400				46.664,00 €
500	Außenanlagen				
1	Neubau Hunderhaus 1, BGF 307 m², BRI 583,30 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 18,50 €/m³	583,300	m³	18,50 €	10.791,05 €
	Summe				10.791,05 €
	Summe KGR 500				10.791,05 €
600	Ausstattung und Kunstwerke				
	Summe KGR 600				ohne Ansatz
700	Baunebenkosten				
730	Architekten- und Ingenieurleistungen				
1	Architekt, Honorarberechnung laut HOA, ca. 13,5 % aus KG 300 +400	1,000	pschl	16.609,00 €	16.609,00 €
2	Statik / Tragwerksplanung, ca. 10% von 40% aus KG 300	1,000	pschl	3.054,63 €	3.054,63 €
3	technische Ausrüstung HLS		pschl	ohne Ansatz	ohne Ansatz
4	technische Ausrüstung Elektro		pschl	ohne Ansatz	ohne Ansatz
					19.663,63 €
740	Gutachten und Beratung				
741	Thermische Bauphysik		pschl		ohne Ansatz
744	Sommerlicher Wärmeschutz Vermessung	1,000	pschl	230,00 €	230,00 €

	Aufnahme Baugrund bei Beginn Bauarbeiten	1,000	pschl	300,00 €	300,00 €
					530,00 €

770	Allgemeine Baunebenkosten				
771	Prüfungen, Genehmigungen, Abnahmen		pschl		ohne Ansatz
	Summe KGR 700				20.193,63 €

	KGR 300-400 netto gesamt				123.029,64 €
	KGR 100-700 netto gesamt				154.014,31 €
	zzgl. MwSt			19,00%	29.262,72 €
	Summe KGR 100-700 brutto				183.277,03 €

Maßnahme D
Neubau Verwaltung bei Hundehaus 1.

300	Bauwerk-Baukonstruktion				
1	Neubau Verwaltung, BGF 93 m², BRJ 382 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 301,60 €/m²	382,000	m²	301,60 €	115.211,20 €
	Summe				115.211,20 €

	Summe KGR 300				115.211,20 €
--	----------------------	--	--	--	---------------------

400	Gebäudetechnik				
1	Neubau Verwaltung, BGF 93 m², BRJ 382 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 80 €/m²	382,000	m²	80,00 €	30.560,00 €

Summe					30.560,00 €
Summe KGR 400					30.560,00 €
500 Aussenanlagen					
1	Neubau Verwaltung, BGF 93 m², BRI 382 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 18,50 €/m³	382,000	m³	18,50 €	7.067,00 €
Summe					7.067,00 €
Summe KGR 500					7.067,00 €
600 Ausstattung und Kunstwerke					
Summe KGR 600					ohne Ansatz
700 Baubenekosten					
730 Architekten- und Ingenieurleistungen					
1	Architekt, Honorarberechnung laut HOAI, ca. 13,5 % aus KG 300 +400	1,000	pschl	19.679,11 €	19.679,11 €
2	Statik / Tragwerksplanung, ca. 10% von 40% aus KG 300	1,000	pschl	4.608,45 €	4.608,45 €
3	technische Ausrüstung HLS		pschl	ohne Ansatz	ohne Ansatz
4	technische Ausrüstung Elektro		pschl	ohne Ansatz	ohne Ansatz
					24.287,56 €
740 Gutachten und Beratung					
741	Thermische Bauphysik		pschl		ohne Ansatz
744	Sonnterlicher Wärmeschutz	1,000	pschl	800,00 €	345,00 €
	Vermessung	1,000	pschl	300,00 €	300,00 €
	Aufnahme Baugrund bei Beginn Bauarbeiten				645,00 €

770 Allgemeine Baunebenkosten				
771	Prüfungen, Genehmigungen, Abnahmen	pschl		ohne Ansatz
Summe KGR 700				24.932,56 €

	KGR 300-400 netto gesamt			145.771,20 €
	KGR 100-700 netto gesamt			177.770,76 €
	zzgl. MwSt		19,00%	33.776,44 €
	Summe KGR 100-700 brutto			211.547,20 €

Maßnahme E
Neubau Kleintierhaus, langfristige Maßnahme, da Neubau auf noch zu erwerbenden Grundstücken geplant ist.

300 Bauwerk-Baukonstruktion				
1	Neubau Kleintierhaus, BGF 260 m², BRI 1066 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 301,60 €/m³	1066,000	m³	321.505,60 €
Summe				321.505,60 €

Summe KGR 300				321.505,60 €
---------------	--	--	--	--------------

400 Gebäudetechnik				
1	Neubau Kleintierhaus, BGF 260 m², BRI 1066 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 80 €/m³	1066,000	m³	85.280,00 €
Summe				85.280,00 €

Summe KGR 400	85.280,00 €
---------------	-------------

500	Außenanlagen				
1	Neubau Kleintierhaus, BGF 260 m², BRI 1066 m³ Kostenkennwert aus Projekten Roth Architekten, 18,50 €/m³	1066,000	m³	18,50 €	19.721,00 €
	Summe				19.721,00 €
	Summe KGR 500				19.721,00 €

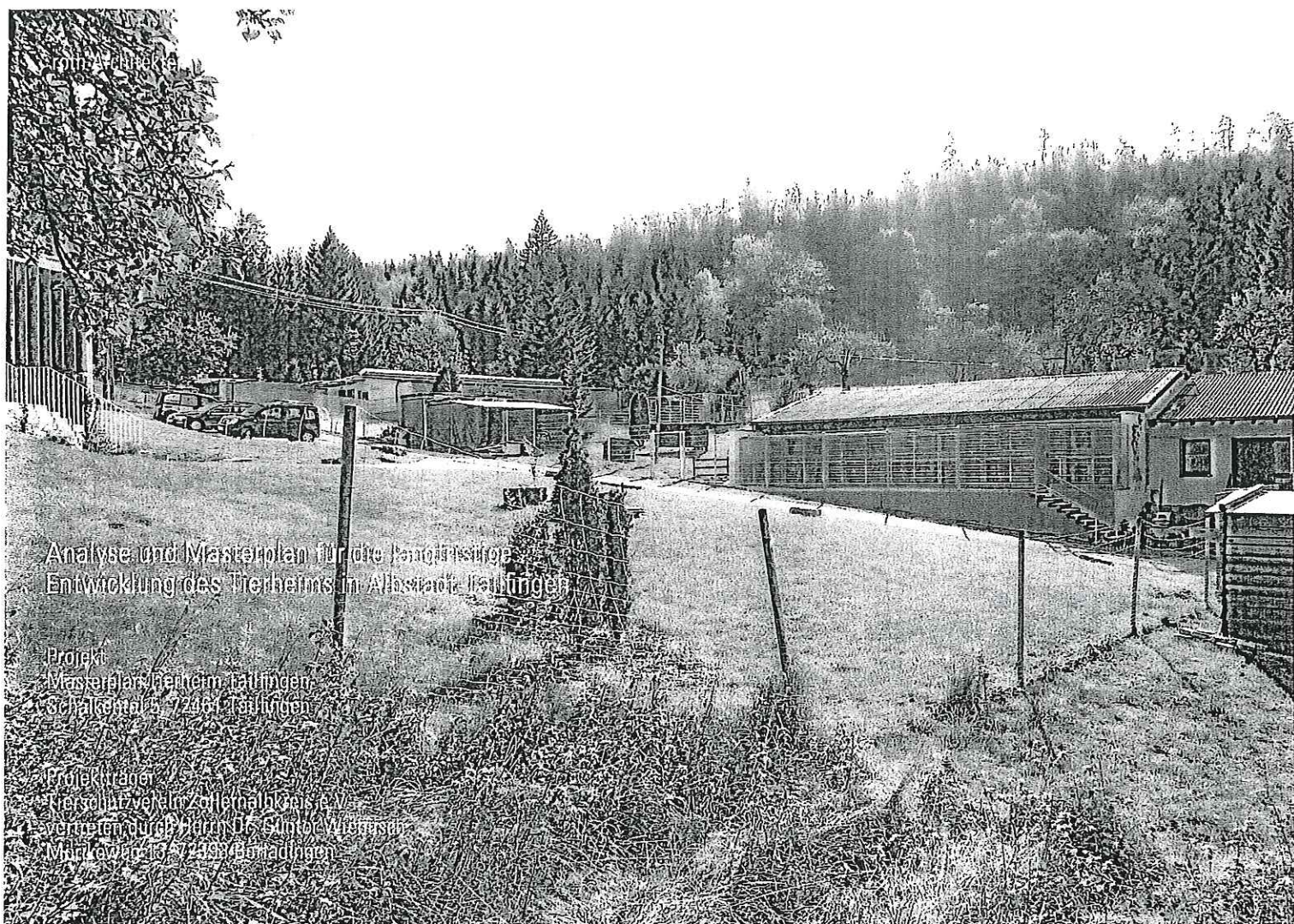
600	Ausstattung und Kunstwerke				
	Summe KGR 600				ohne Ansatz

700	Baunebenkosten				
730	Architekten- und Ingenieurfleistungen				
1	Architekt, Honorarberechnung laut HOAI, ca. 13,5 % aus KG 300 +400	1,000	pschl	54.916,06 €	54.916,06 €
2	Statik / Tragwerksplanung, ca. 10% von 40% aus KG 300	1,000	pschl	12.860,22 €	12.860,22 €
3	technische Ausrüstung HLS		pschl	ohne Ansatz	ohne Ansatz
4	technische Ausrüstung Elektro		pschl	ohne Ansatz	ohne Ansatz
					67.776,28 €

740	Gutachten und Beratung				
741	Thermische Bauphysik		pschl	963,00 €	ohne Ansatz
744	Sommerlicher Wärmeschutz	1,000	pschl	300,00 €	963,00 €
	Vermessung	1,000	pschl		300,00 €
	Aufnahme Baugrund bei Beginn Bauarbeiten				1.263,00 €

770	Allgemeine Baunebenkosten				
-----	---------------------------	--	--	--	--

771	Prüfungen, Genehmigungen, Abnahmen	pschl	ohne Ansatz
	Summe KGR 700		69.039,28 €
	KGR 300-400 netto gesamt		406.785,60 €
	KGR 100-700 netto gesamt		495.545,88 €
	zzgl. MwSt	19,00%	94.153,72 €
	Summe KGR 100-700 brutto		589.699,60 €
	Gesamtkosten der Maßnahmen A - D		
	Maßnahme A, Summe netto		438.402,24 €
	Maßnahme B, Summe netto		561.850,31 €
	Maßnahme C, Summe netto		154.014,31 €
	Maßnahme D, Summe netto		177.770,76 €
	Summe Maßnahmen A - D gesamt netto		1.332.037,62 €
	zzgl. MwSt	19,00%	253.087,15 €
	Summe Maßnahmen A - D gesamt brutto		1.585.124,76 €
	Gesamtkosten der Maßnahmen A - E		
	Maßnahme E, Summe netto		495.545,88 €
	Summe Maßnahmen A - D gesamt netto		1.332.037,62 €
	Summe Maßnahmen A - E gesamt netto		1.827.583,50 €
	zzgl. MwSt	19,00%	347.240,86 €
	Summe Maßnahmen A - D gesamt brutto		2.174.824,36 €



Analyse und Masterplan für die langfristige
Entwicklung des Tierheims in Allendorf-Tellungen

Projekt:
Masterplan Tierheim Tellungen
Schalkenbach 57246 Tellungen

Projektleiter:
Tierschutzverein Zollernalbkreis e.V.
vertreten durch Herrn Dr. Günter Wiersma
Mühlweg 13 • 72498 Bönadlingen

Masterplan für die langfristige Entwicklung des Tierheims Tailfingen

1. Analyse Bestand

- 1.1 Topographie
- 1.2 Bestand Gebäude
- 1.3 Infrastruktur / Erschließung
- 1.4 Anforderungen Nutzer / Bedarf / Rechtliches

2. Heizung

- 2.1 Anforderungen
- 2.2 Planungsgrundlagen / Vorschläge

3. Masterplan

- 3.1 Gesamtanlage langfristig
- 3.2 Neuordnung / zeitliche Abfolge
- 3.3 Weitere Schritte

1. Analyse Bestand

Wie sind die Gebäude des Tierheims bislang organisiert?

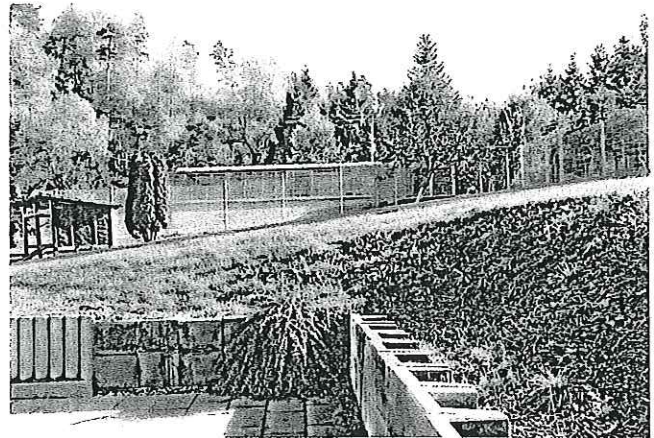
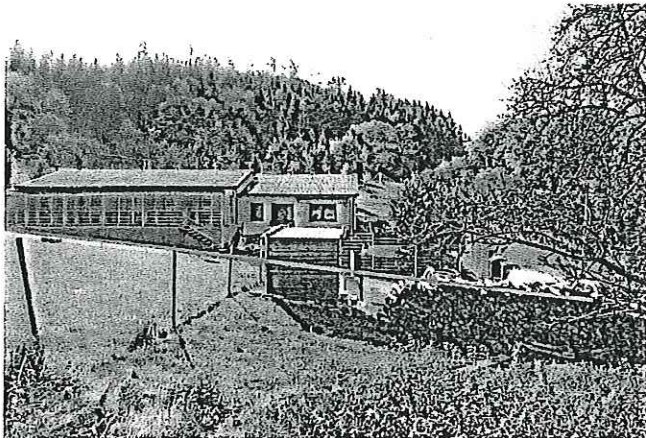
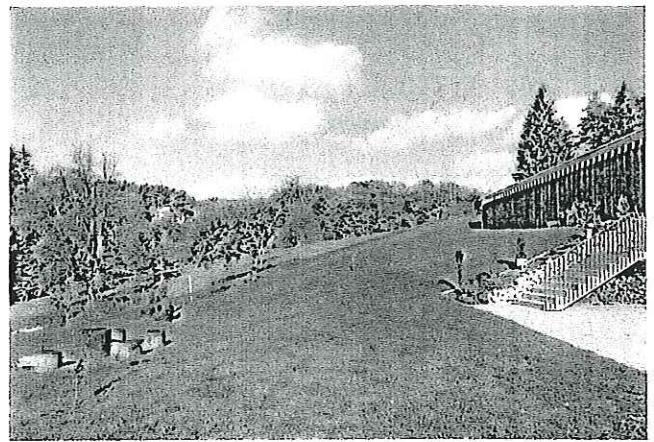
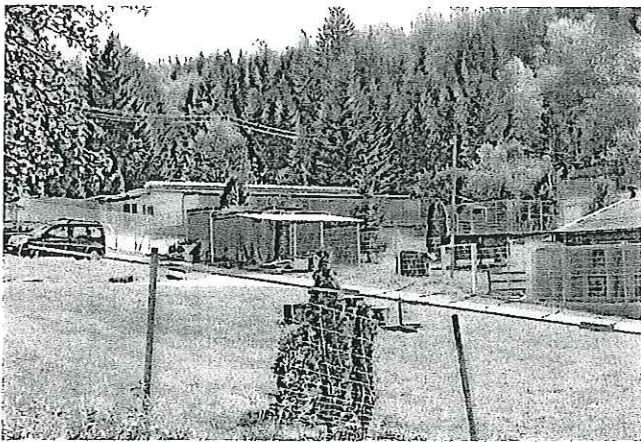
Welche Zuordnungen und Funktionsbeziehungen sind für neue Gebäude zukünftig wichtig?

Wie funktionieren die Aussenbereiche?

1.1 Topographie

- Hanglage in Taleinschnitt Schalkental, Höhendifferenz ca. 8m in Ost-West-Richtung über das Gelände des Tierheims.
- Untergrund: Graue Mergel und Kalkmergel von Hangschutt und Rückstandslehm überlagert.

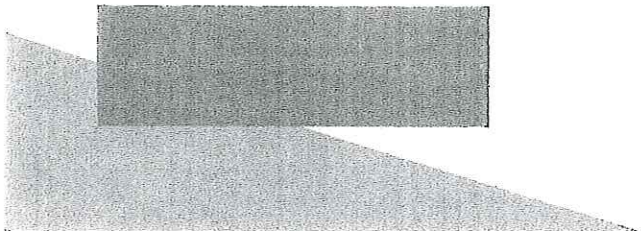
Geländesituation mit Bestandsgebäude



Masterplan Tierheim Tailfingen

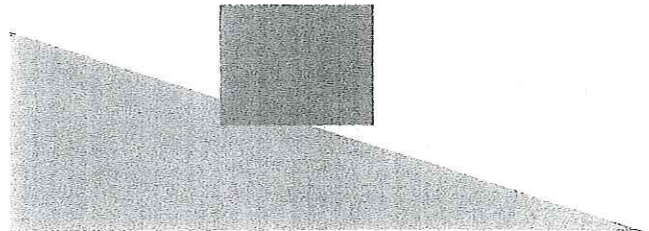
roth Architekten

Gebäudeanordnung am Hang



Anordnung Gebäude quer zum Hang

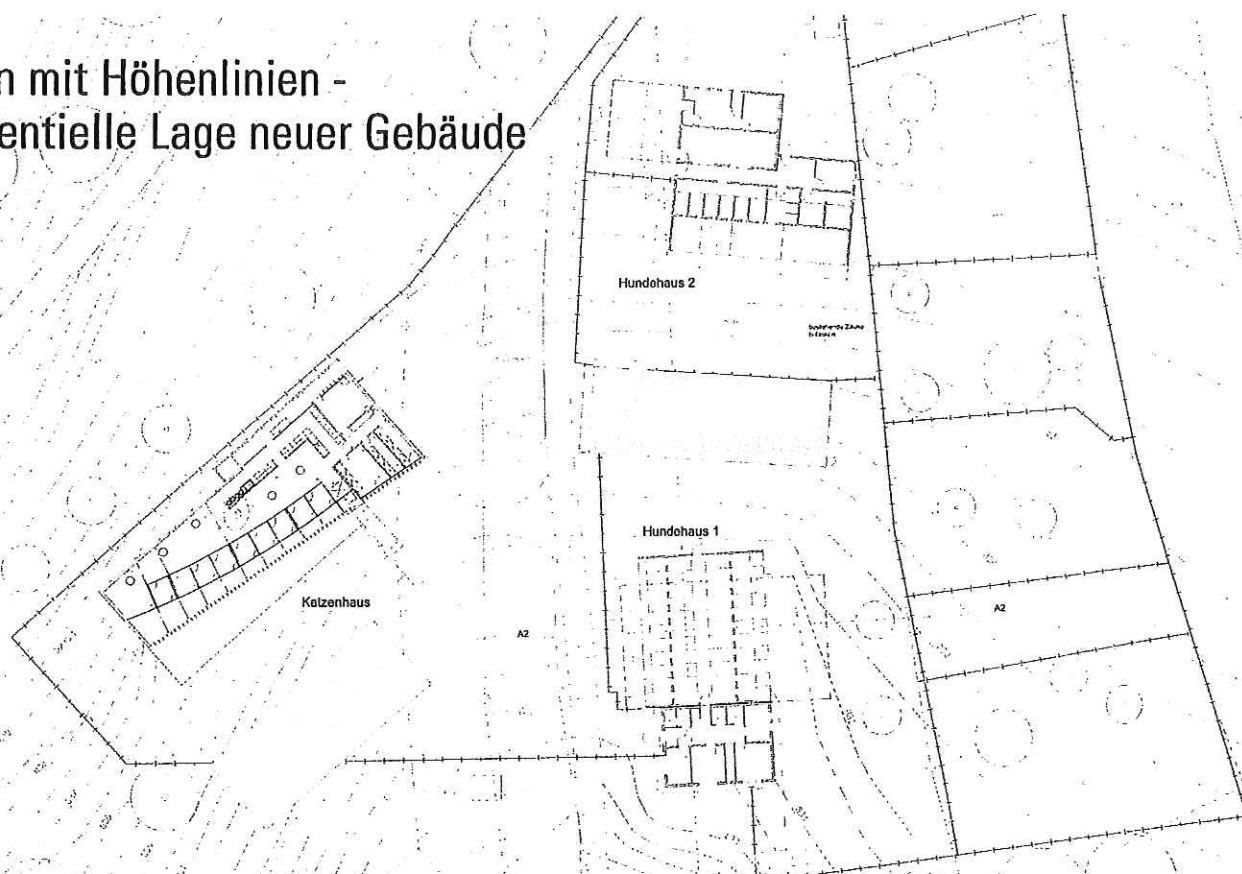
- mehr Aushub hangseitig
- mehr Auffüllung talseitig
- steilere Böschungen talseitig
- Ausrichtung Ost-West



Anordnung Gebäude parallel zum Hang

- weniger Aushub hangseitig
- weniger Auffüllung talseitig
- einfachere Anschlüsse des Gebäudes an das Gelände
- Ausrichtung Nord-Süd

**Plan mit Höhenlinien -
potentielle Lage neuer Gebäude**



1.2 Bestand Gebäude

In welchem baulichen Zustand sind die Bestandsgebäude?

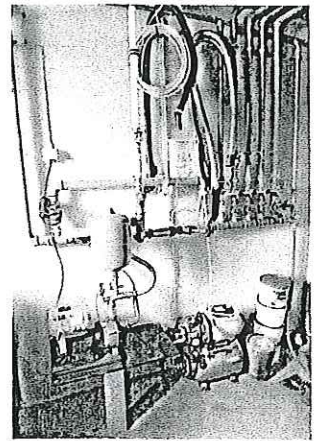
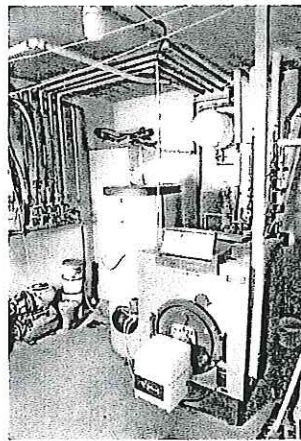
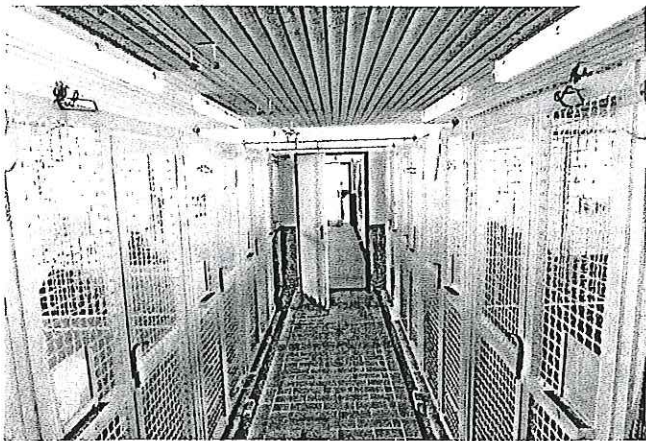
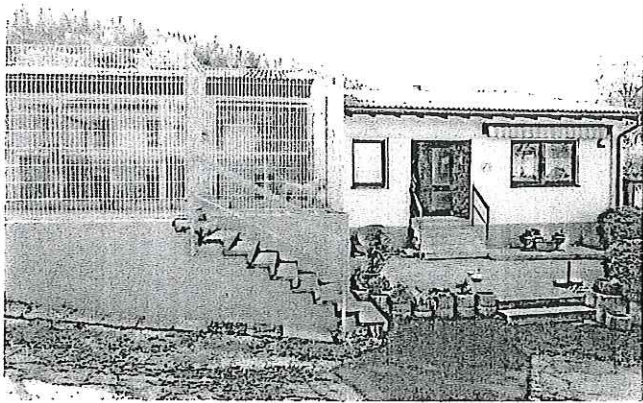
Welche Außenräume ergeben sich?

Welche Gebäude sind langfristig zu sanieren oder zu erneuern?

Gebäudebestand



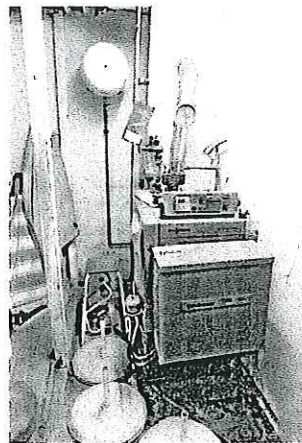
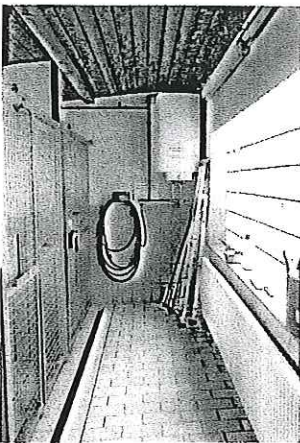
Hundehaus 1 / Baujahr 1984



Masterplan Tierheim Tailfingen

roth Architekten

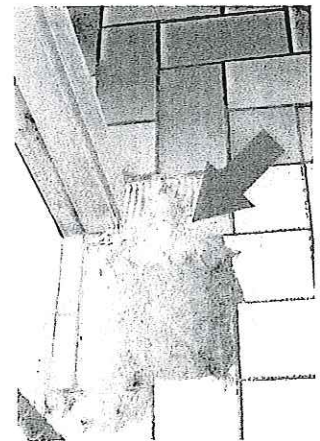
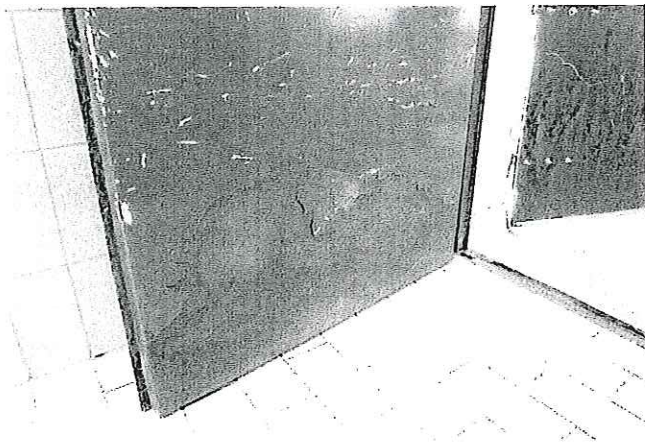
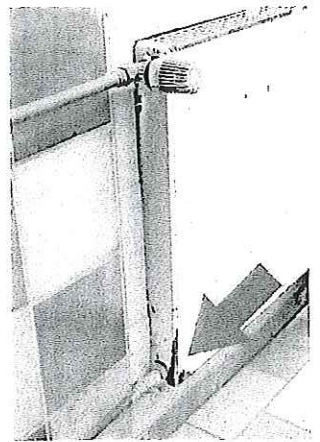
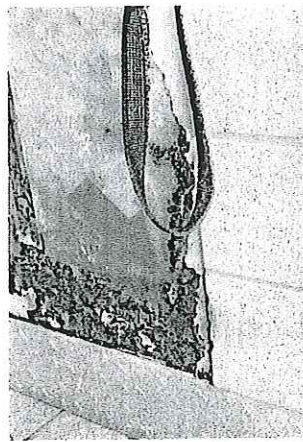
Hundehaus 2 - alte Quarantänestation / Erweiterung Baujahr 1998



Masterplan Tierheim Tailfingen

roth Architekten

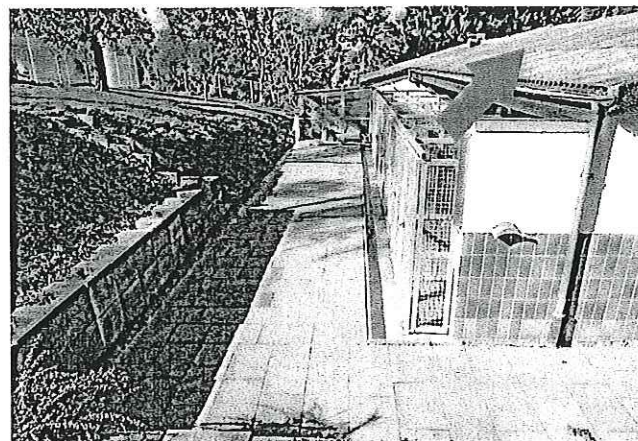
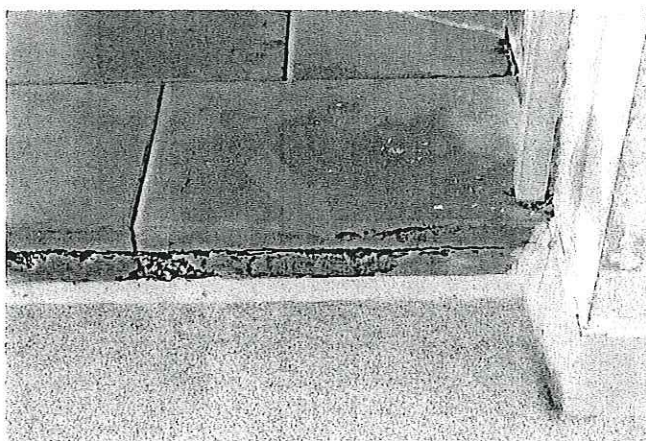
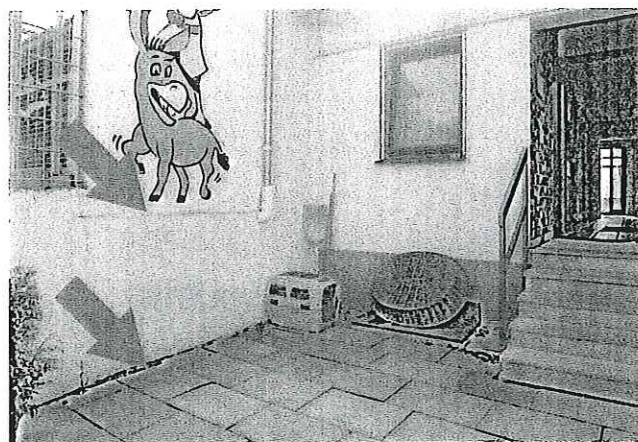
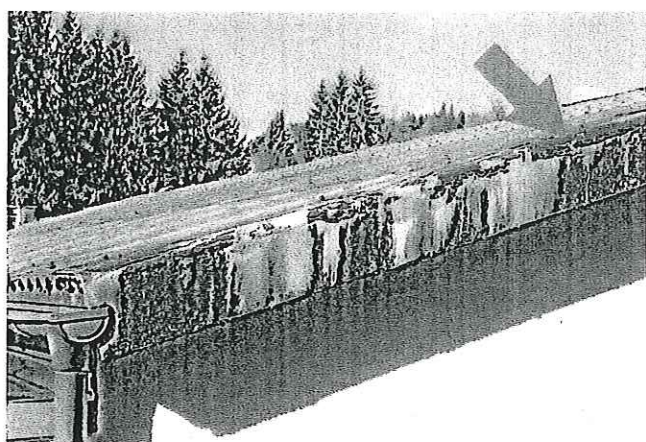
Bauliche Mängel innen



Masterplan Tierheim Tailfingen

roth Architekten

Bauliche Mängel außen



Masterplan Tierheim Tailfingen

roth Architekten

Bewertung Bausubstanz Bestandsgebäude

Hundehaus 1

- Dach mittelfristig sanierungsbedürftig
- tw. Risse in der Fassade
- Türblätter angerostet
- Größen der Hundezwinger entsprechen nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben.

Katzenhaus

- energetisch und baulich neuer Standard
- Größen der Katzenzimmer entsprechen den gesetzlichen Vorgaben

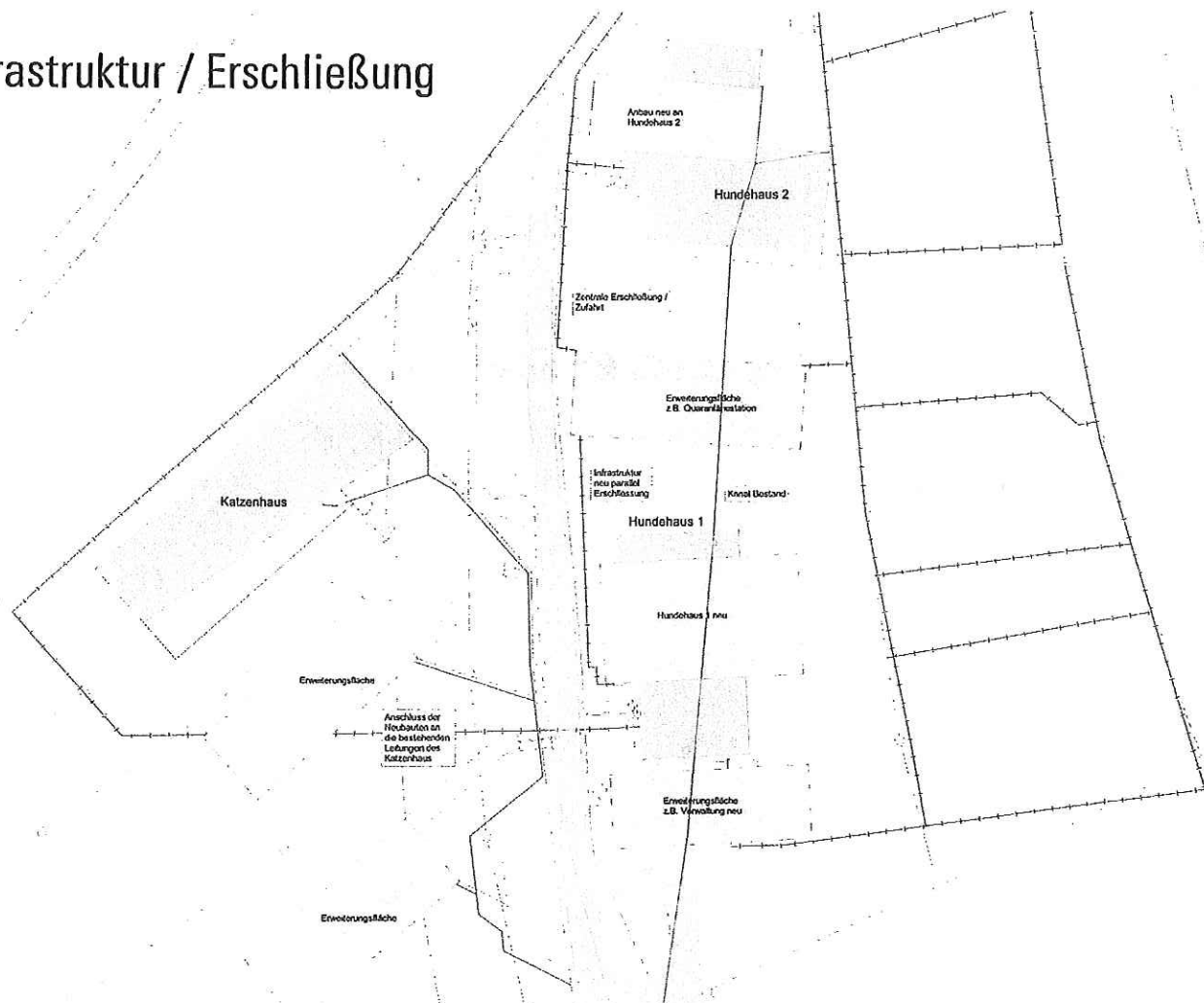
Hundehaus 2

- Anbau in akzeptablen Zustand
- Altbau Feuchteschaden Zwischenwand (Hygiene)
- tw. Risse in der Fassade
- Oberflächen tw. zu überarbeiten
- Größen der Hundezwinger entsprechen nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben.
- Kleintierhaltung provisorisch

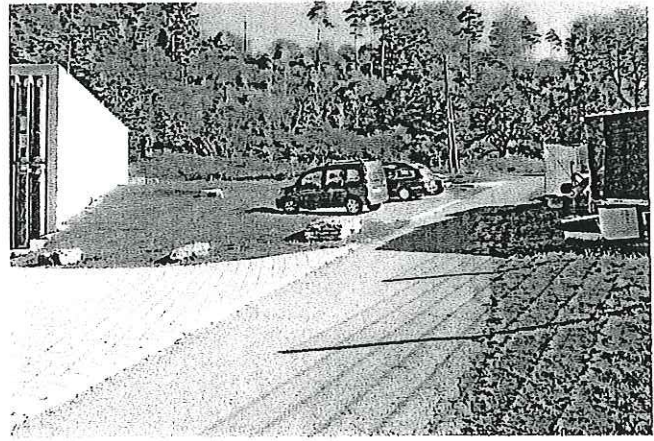
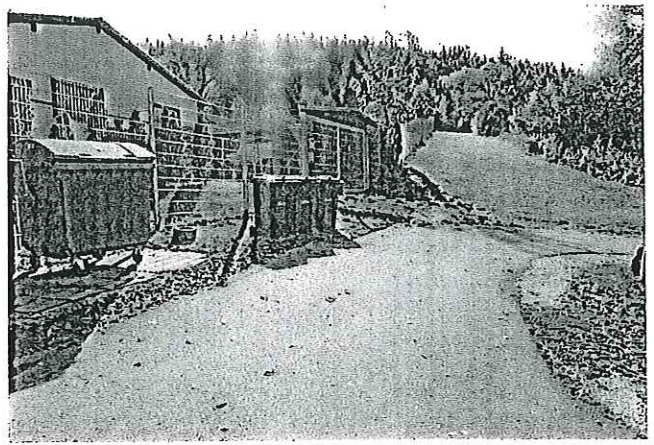
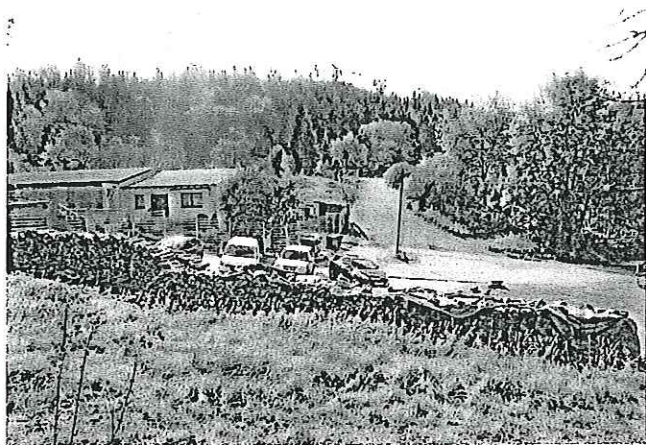
1.3 Infrastruktur Erschließung

- Verkehrs- und Infrastrukturerschließung extern talseitig als Sackgasse vom Skilift her (Zuständigkeit Stadt Albstadt)
- Interne Erschließung Tierheim über schmale Asphaltstrasse (Zuständigkeit Tierheim)
- Infrastrukturleitungsführung entsprechend Bauabschnitten tw. überlagernd.

Infrastruktur / Erschließung



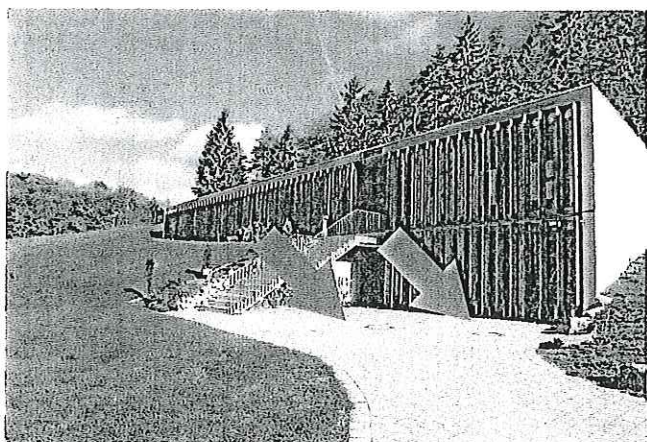
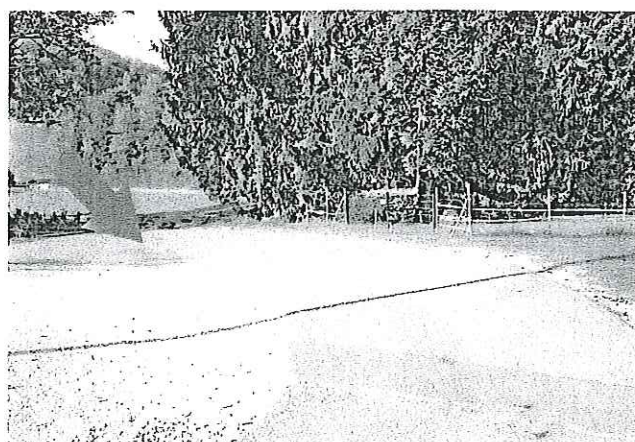
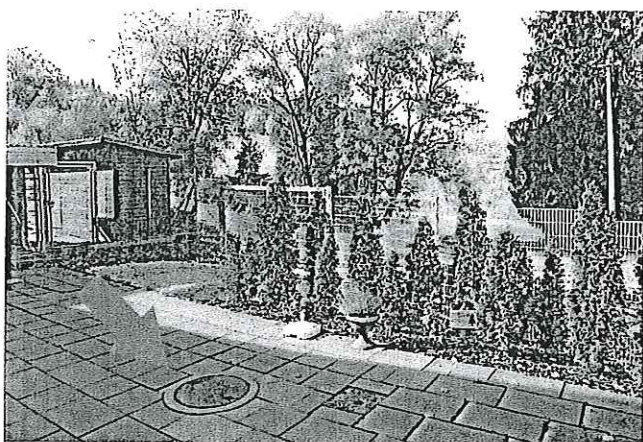
Interne Erschließung



Masterplan Tierheim Tailfingen

roth Architekten

Leitungsführung / KS



Masterplan Tierheim Tailfingen

roth Architekten

Zusammenfassung Bewertung Bestand Infrastruktur Erschließung

Zufahrtssituation vom Skilift

- Zufahrt mittelfristig Sanierung erforderlich
- Lage Zufahrt unveränderlich

Interne Zufahrt auf dem Gelände des Tierheims

- Zustand Zufahrt sanierungsbedürftig
- steiles Gelände (Winter)

Wasseranschluss

- Anschluss vorhanden, Leitungsquerschnitt zu gering (vom Skilift bis zum Tierheim)
- Auf Gelände des Tierheims ggf. im Zuge von Neubauten zu erneuern.

Heizung

- HH1 und HH2 Bestand Öltank / Anlieferung LKW
- Katzenhaus Scheitholzkessel

Müll / Entsorgung

- zentraler Mülleimerstellplatz bei HH 1
- unveränderbar (Wendekreis Müllwagen)

Winterdienst

- lange Wege bedeuten hohen Aufwand im Winterdienst

Abwasser

- ab Katzenhaus neue Abwasserleitung
- ab Hundehaus 2 alter Kanal (unter Bodenplatte Hundehaus 1), Zustand nach letztjähriger Prüfung gut

Lüftung

- nur Katzenhaus, übrige Gebäude ohne mech. Lüftung

1.4 Anforderungen Nutzer / Bedarf / Rechtliches

Anforderungen Nutzer / Bedarf allgemein

- Optimale Bedingungen für Tiere (Wärme / Licht / Zwingergröße / medizinische Versorgung)
- Minimierung der Stressfaktoren bei der Tierhaltung
- Sicherheit für Mitarbeiter und Besucher
- ansprechende Präsentation der Tiere für potentielle neue Tierbesitzer
- kurze Wege zwischen den Gebäuden / hohe Funktionalität der Gebäude
- einfache Reinigung der Oberflächen
- flexibles Hinzufügen von Gebäudeteilen nach Bedarf und Finanzierungsmöglichkeiten / Förderungen und Erwerbsmöglichkeiten zusätzliche Grundstücke

Bauliche Anforderungen Nutzer konkret

- Nutzung UG Katzenhaus für Unterbringung Tiere
- Neubau Café und Kleintierhaus unterhalb Katzenhaus.
- Sanierung und / oder Neubau Hundehäuser
- Erhalt der mengen- und größenmäßig überdurchschnittlichen Aussenzwinger

Rechtliche Vorgaben

- Tierschutzgesetz (TierSchG.)
- Tierschutz-Hundeverordnung (TierSchHuV)
- Tierheimordnung des Deutschen Tierschutzbundes e.V. (Richtlinien für die Führung von Tierheimen der Tierschutzvereine im Deutschen Tierschutzbund e.V)
- VBG Tierheime bauliche Anlagen planen und erstellen (gesetzliche Unfallversicherung)
- Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über Zuwendungen zur Sanierung und den Bau von Tierheimen (Förderung, VwV-Tierheime)
- Allgemeine gesetzliche Vorgaben, bedingt (Baurecht, EnEV, EEG)

Rechtliche Vorgaben konkret

- Frau Dr. Pouillon / Veterinäramt ZA:
Die vorhandenen Gebäude werden geduldet. Die Hundezwinger entsprechen nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben und sind zeitnah anzupassen. Pläne sind frühzeitig mit dem LRA abzustimmen.

2. Heizung

Vorgabe Bauherr für Gebäude mit neuer Heizzentrale

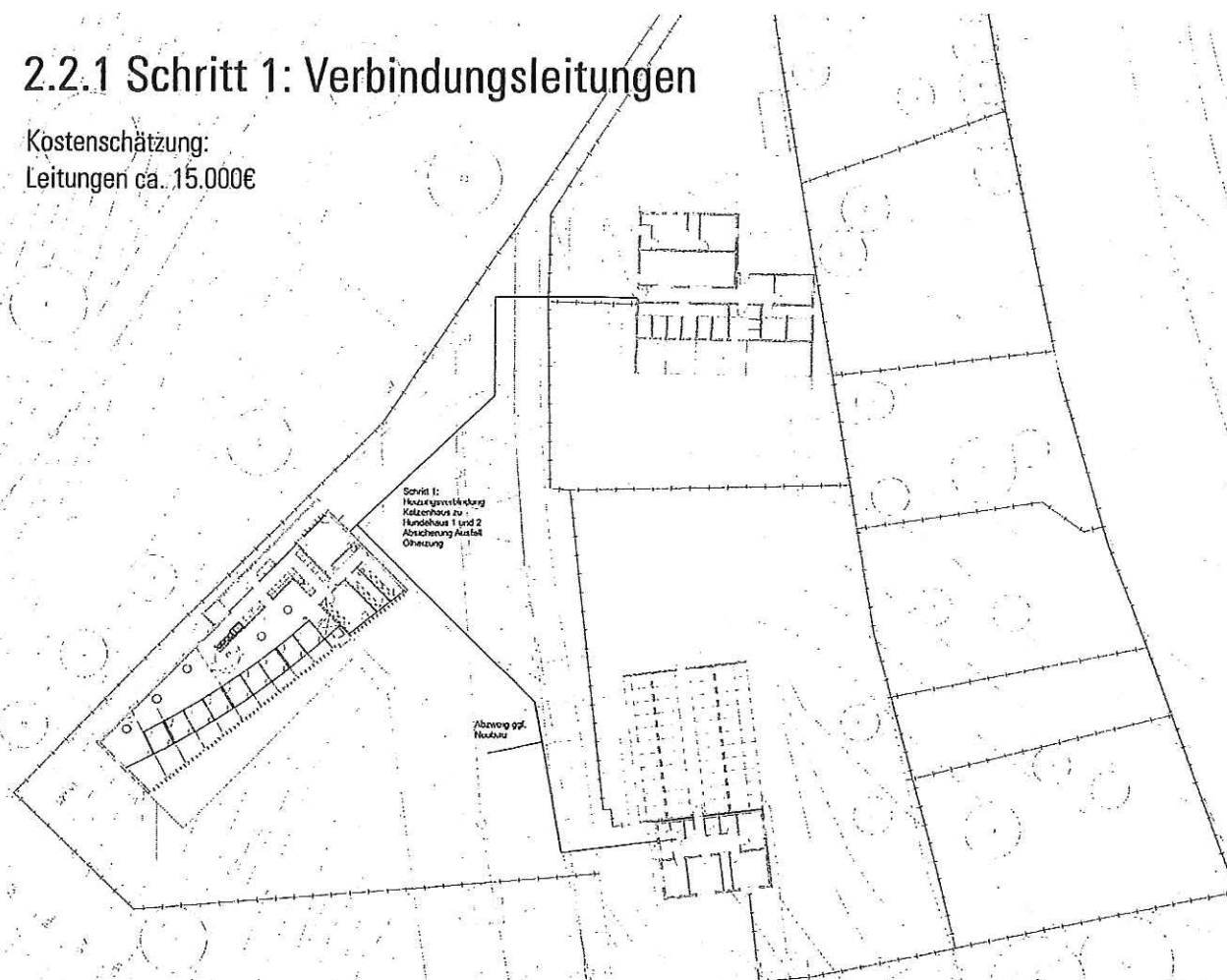
- Heizzentrale für die Heizungsversorgung der Hundehäuser / später ggf. weitere Gebäude
- Abstell- und Lagermöglichkeiten Holz (Scheitholzkessel)
- Werkstattbereich Hausmeister
- Kleintiere / Café

2.1 Anforderungen bezügl. Wärmeerzeuger / -verteilung

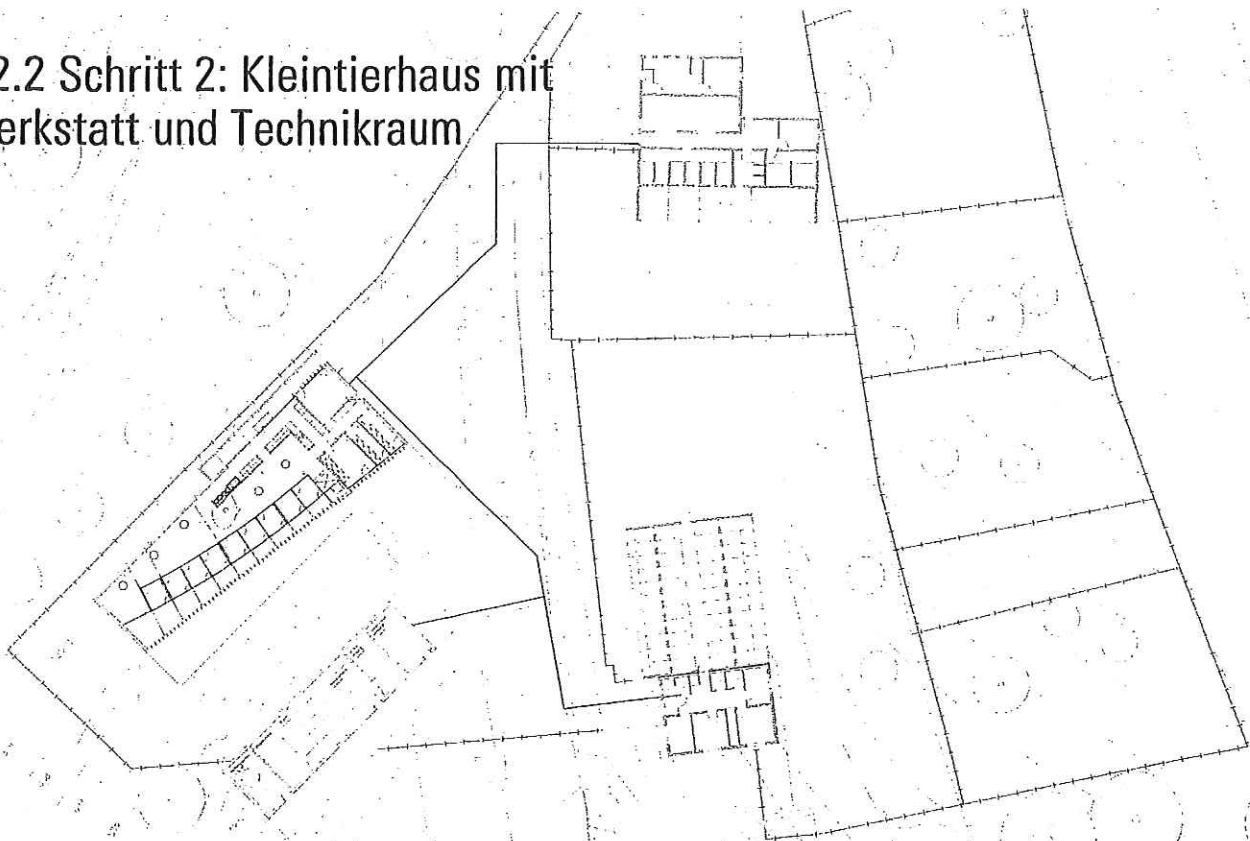
	Bestand	Betreiber	Architekt / Fachplaner HLS
Wärmeerzeuger	-Ölheizungen in Hundehaus 1+2 -(Katzenhaus Scheitholzvergaser neu)	-Scheitholzvergaser zentral für HH1+2 und Erweiterungsbauten ggf.	-Kombination vorh. Scheitholz-kessel mit PV + Solar, alternativ später Pellet
Wärmeverteilung	-Heizkörper in den Hundehäusern -(FBH Katzenhaus)	-Fussbodenheizung für Neubauten	-Fussbodenheizung für Neubauten
Lüftung	-Lüftung über Fenster	-Belüftung über Fenster und Oberlichter	-natürliche Belüftung soweit möglich
Warmwasser Sommer / Winter	-Ölbrenner auch im Sommer	-Holzvergaser Winter / Sommer regenerativ	-Sommer Solar und PV Winter zusätzlich Scheitholz / Pellet (Spitzenlast)
Bedienung	-weitestgehend automatisch	-tägliche Beschickung erforderlich (Feiertage / Urlaub)	-Automatisierung empfohlen (Krankheit, Urlaub, Feiertage)
Störanfälligkeit	-marode / störanfällig	-stabil / verlässlich / nicht störungsanfällig	-Ausfall der vorhandenen Heizsysteme abpuffern
Eigenleistung	-keine	-Holzbeschaffung / Beschickung	-Holzbeschaffung Scheitholz (als Teilleistung)

2.2.1 Schritt 1: Verbindungsleitungen

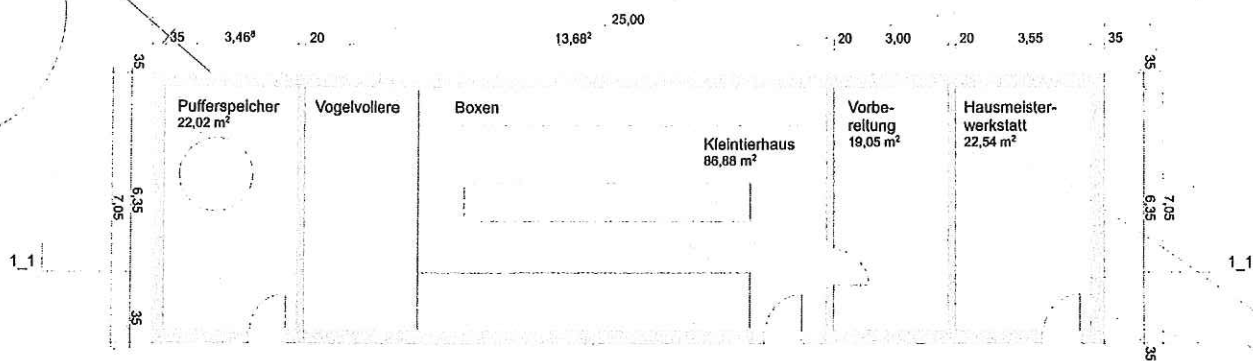
Kostenschätzung:
Leitungen ca. 15.000€



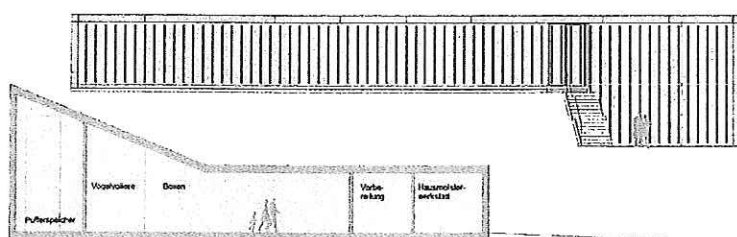
2.2.2 Schritt 2: Kleintierhaus mit Werkstatt und Technikraum



2.2.3 Schritt 2: Kleintierhaus mit Puffer und PV / Solar



Grundriss

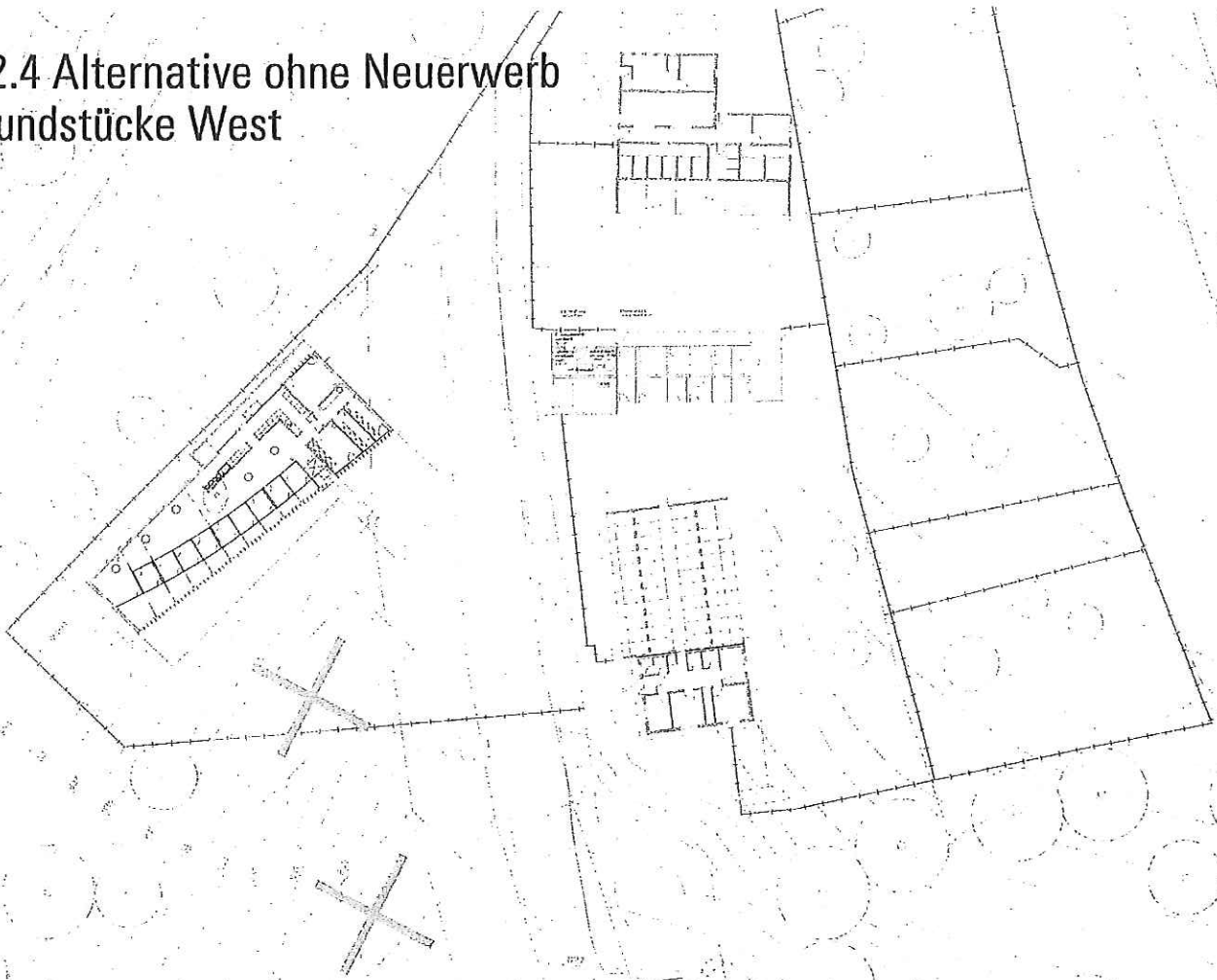


Systemschnitt 1_1

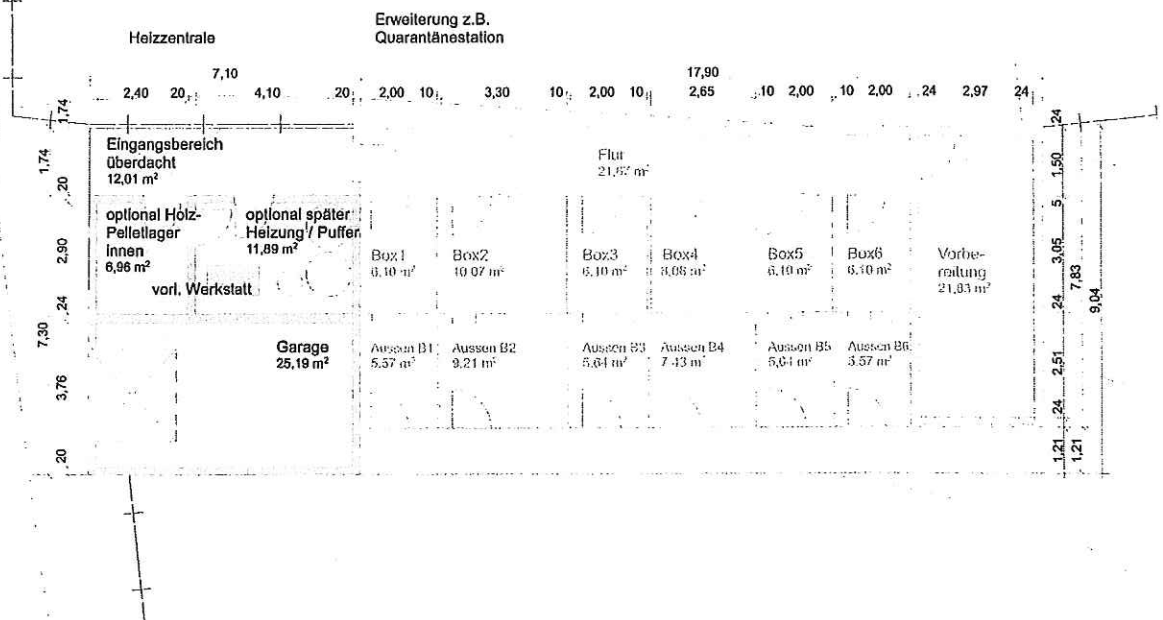
Masterplan Tierheim Tailfingen

5235
roth Architekten

2.2.4 Alternative ohne Neuerwerb Grundstücke West



2.2.5 Schritt 2b: Alternativ



Hundehaus 2
Bestand

Höhenlage
Helzzentrale
geplant

Hundehaus 1
Bestand

Systemschnitt entlang Strasse

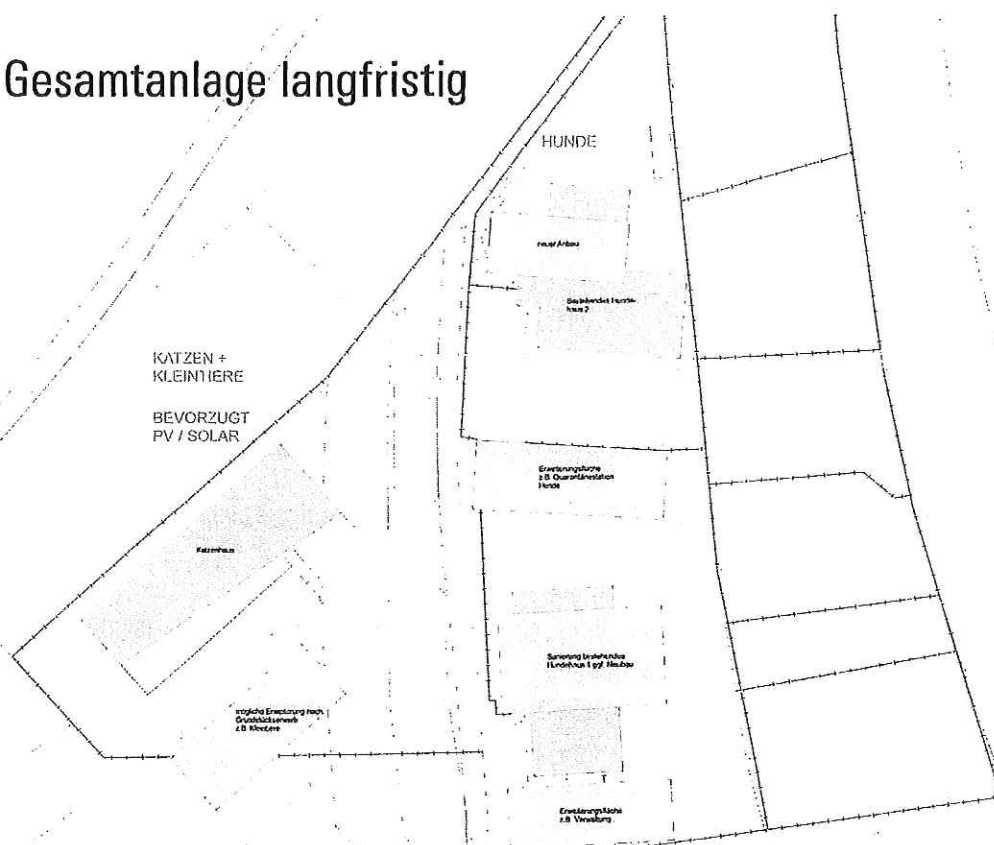
Masterplan Tierheim Tailfingen

roth Architekten

3. Masterplan / Vorschläge

Welche Schlußfolgerungen der Analyse sind für eine langfristige Gesamtplanung des Tierheims Tailfingen wichtig?

3.1 Gesamtanlage langfristig



3.2 Neuordnung / zeitliche Abfolge

Strategie: Schritt für Schritt

kurzfristig (Schritt 1):

- Heizungsleitungsverlegung zwischen Katzenhaus und HH1 und HH2 + Abzweige für potentielle Neubauten
- Heizung im bestehenden Katzenhaus kann kurzzeitig übergangsweise Hundehaus 1 oder 2 versorgen (im Falle z.B. Ausfall Ölheizung).
- Werden neue Gebäude hinzugebaut, kann zusätzlich eine Wärmepumpe im Katzenhaus installiert werden.

mittelfristig (Schritt 2):

- Neubau Kleintierhaus unterhalb Katzenhaus mit zusätzlich PV und Solar ggf. Puffer, Werkstatt und Technikraum
- Hundehaus 2 / neuer Anbau (abhängig von Betriebsgenehmigung)
- Hundehaus 1 / Abbruch und Neubau oder Sanierung (abhängig von Betriebsgenehmigung)

langfristig (Schritt 3):

- Neubau Verwaltung
- Neubau Quarantänestation

3.3 Weitere Schritte

- Entscheid Bauherr: Ausführung Heizungsleitungen zur Verbindung Katzenhaus - Hundehäuser kurzfristig.
- Entscheid Bauherr: Prioritäten Sanierung / Umbau / Neubauten der bestehenden Gebäude oder Kleintierhaus
- Entscheid Bauherr: Werkstatt / Garage (ggf. Abriss / Erstellung eines Provisoriums)
- Weitere Planungsschritte

